In dieser Kurzanalyse diskutiert **Marcus Klöckner** über die Aussagen des CSU-Europapolitikers Manfred Weber in der ZDF-Sendung *„Markus Lanz“*. Die Cyberangriffe und „Mini-Drohnenangriffe auf Oslo, auf die Flughäfen, jetzt Dänemark, beispielsweise“ habe auch er Russland zugeordnet. Anschließend habe er ohne kritische Intervention einen Cyberangriff auf die Moskauer U-Bahn in Betracht gezogen. Das zeige, „wie die Politik mittlerweile unter journalistischen Augen schalten und walten“ könne. Die Logik bleibe an diesem „Lanz-Abend“ auf der Strecke. Wir haben dazu interessante E-Mails bekommen und danken dafür. Hier folgt nun eine Auswahl der Leserbriefe, die **Christian Reimann** für Sie zusammengestellt hat.

---

1. Leserbrief

Sehr geehrte Nachdenkseiten,

wie immer bewundere ich die analytischen Fähigkeiten/den Scharfsinn von Marcus Klöckner!

Rückblickend wird diese Art der Lanz-Unterhaltung immer gefährlicher, die Propaganda scheint wirklich zu funktionieren, und es ist leider vollkommen klar, wohin das führen soll/wird.

Freundliche Grüße, und weiter so, Wolfgang Blendinger

---

2. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Klöckner!

“Drohnen im Kopf und ein Cyberangriff auf die Moskauer U-Bahn“.

Vielleicht handelt es sich um einen Schreibfehler, nämlich „Drohungen“. Das soll ja heute immer öfter vorkommen.

Wer aber imstande ist, an einen Cyberangriff auf die Moskauer U-Bahn zu denken, der hat vielleicht auch die Mittel, blinkende Drohnen vom Himmel zu holen. Wenn nicht, dann bitte

Anleitungen von den Kiewern einholen. Die können das – sicher.

Mit besten Grüßen
Reinhard Winkler

---

3. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Klöckner,

Die Gefahr besteht dass wenn man seine Aussenpolitik, seine Ausrichtung des Militärs völlig auf beweislose Behauptungen, Vermutungen und Meinungen gründet dies ins Auge gehen kann.

Man stelle sich vor, bei der U-Bahn in Moskau kommt es zu einer Störung und dort erinnert man sich: aha, da hat doch einer in Deutschland, so mehr oder weniger angedeutet ein Angriff auf unsere U-Bahn sei eine gute Idee. Gegenreaktion?

Diese massive Propagandawelle in Europa wird ja auch in Russland wahrgenommen und verstärkt dort nur die Überzeugung, dem Westen ist nicht zu trauen und die wollen uns eher früher als später präventiv angreifen. Mit solchen Menschen zu verhandeln ist sinnlos. Verträge mit ihnen schliessen zu wollen ist reine Zeitverschwendung.

Frei interpretiert nach William Shakespeare: in was für einer Zeit leben wir, wo die Unfähigen die Blinden regieren.

Frei interpretiert nach George Bernard Shaw: Propaganda ist nicht darauf ausgelegt aus Menschen blinde Schlafwandler zu machen, sie ist von Anfang an für solche Menschen ausgelegt.

Mit freundlichem Gruß
Patrick Janssens

---

4. Leserbrief

“Cyberangriff auf die Moskauer U-Bahn” ???

Vermutlich will der sich rächen. Hat doch “Putin” gerade den Hamburger Hauptbahnhof lahm gelegt. Mit einer Oberleitungsstörung. Da kann man mal sehen, was der Putin so alles kann. Aber zur Sache. Moskauer U-Bahn? In Moskau heißt das Metro. Aber so viel Intelligenz und Überblick kann man von einem CSU-Politiker offenbar nicht erwarten.

Und Lanz, Markus? Life, im Fernsehen, habe ich den noch nie erlebt. Bekannt ist nur die Gel-Frisur. Immerhin auch eine Leistung. Seinem Friseur gönne ich die Einnahmen.

Realistisch betrachtet ist das natürlich eine ganz üble Propaganda und Kriegshetze. Kommt allerdings so blöd und lächerlich daher, dass man schon wieder darüber lachen kann. Besonders lustig ist, wenn die, die am wenigsten Ahnung haben, sich am gewaltigsten aufplustern.

Aber im Ernst und wieder zurück zum Zustand dieser Republik, die von solchen Gestalten repräsentiert wird. Und den sich daraus ergebenden Zukunftsperspektiven. Ein Zitat eines großen deutschen Philosophen, welches auch der Titel seines Buches ist: “Es wird böse enden!” (Werner Enke).

Viele Grüße,
Rolf Henze

p.s.: So böse nun auch wieder nicht. Denn wenn dieses Deutschland zerfallen ist, gibt es wieder diese schönen Länder, Pfalz, Baden, Bayern, Friesland, etc., die ich so liebe. Doch, Deutschland bleibt bestehen. Dafür wird dann eine Mauer rund um den Berliner Reichstag gezogen und alles was drin ist, ist Deutschland. Das können dann noch unsere Enkel und Urenkel besichtigen. Aber bitte nicht füttern!

---

5. Leserbrief

Guten Tag,

mittlerweile kann man wohl von einem Krankheitsbild des Drohnenwahns sprechen.

Erschreckend daran ist, dass ein Großteil der Bevölkerung darauf hereinfällt, oder ebenfalls schon von dem Drohnenwahn befallen wurde. Für wie blöde hält man eigentlich Russland, den deutschen und europäischen Luftraum mit hellleuchtenden Spielzeugdrohnen zu überfluten. Es gibt bisher keinerlei Beweise hierfür und welchen Sinn sollte das Ganze

haben? Ernstzunehmende Spionage wird mit ganz anderen Mitteln betrieben. Weber und Lanz im Verbund, schürten bewusst oder unbewusst, aber eher bewusst den Drohnenwahn, gepaart mit dem Schlagwort hybride Kriegsführung. Da dieses wissentlich, willentlich und mit dem Vorsatz betrieben wurde, dem Zuschauer ein Bedrohungsszenario darzustellen, handelte es sich um eine weitere Meinungsmanipulation. Unerträglich und gefährlich, dann die Idee oder der Gedanke, die Moskauer U-Bahn mit Cyberangriffen lahm zu legen. Welch ein Irrsinn oder ist es wirklich Dummheit, wird uns mit diesen Leuten zugemutet.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Stöbe

---

6. Leserbrief

Vielen Dank für diesen wie immer mit spitzer Feder und geschärfter Ironie verfassten Artikel von Marcus Klöckner !!

Luftraumverletzungen 1.200 im Jahr 2024 – fast ebenso viele bereits 2019, als der Krieg noch Zukunftsmusik war. (huch.…)

Nun sollen aus einem Volk der ehemaligen Virologen nun *Drohnologen* spezialisiert hervorgehen. Alles, was am Himmel herumsirrt, ist russisch – was sonst!

Hauptsache Fazit:

Die Bedrohnungslage der Bevölkerung ist himmelschreiend –

Spioniert der Russe heimlich? Aber selbstverständlich – so heimlich, dass man es an jeder Ecke erkennt. Blinkt die Drohne, ist es der Russe; blinkt sie nicht, erst recht. Solange, bis jeder „Volksnebelkerzenfreund“ begreift: *Ich komme aus Moskau*. Der sieben Meter lange Tisch Putins ist sicherlich gerammelt voll mit Joysticks.

Da stört nachforschender Journalismus nur. Diesen allerdings gerade bei Lanz zu vermissen, wenn es um Abmilderung von Paranoia gilt ?? . Ich habe dort keine solche Erwartungshaltung mehr. Auch den Mehrwert von fünf Diskussionsteilnehmern, die bereits vorab einer Meinung sind, erkenne ich nicht. Frage mich allerdings wie es gelingen konnte, 5 Kiesewetters in unterschiedliche Körper zu transformieren…

Merke:

Drohnenparanoia funktioniert wie ihre große Schwester aus der Pandemie: Durchwinke-Logik im Ausnahmezustand.
„Deine Sicherheit“ – und schon wird aus einer Drohne eine fliegende Einzugsermächtigung für Geld und Bedrohungsgefühl.

Und wenn der Russe nicht kommt??? Es gibt das Allheilmittel des ” Präventionsparadoxons ” – Haben wir Ex- Virologen ja auch gelernt:

” Gut, daß wir soviel investiert haben, nur deshalb bleibt er weg ” ” Der Virus, der Putin und der kritische Verstand eh .

— und wenn jetzt einer mit ” Impfgegner und Putinfreund kommt: Ich bin mehrfach geimpft, aber Benennung von Unsinn wurde nicht weggespritzt))

Macht weiter,
Rolf Krug

---

7. Leserbrief

Hallo Zusammen,

hierbei möchte ich Ihnen meine Sicht zum Thema “Drohnen” zukommen lassen.

Drohnen: Neue Verschwörung gegen Europa?

Seit einiger Zeit werden in den Leitmedien “besorgniserregende” Nachrichten von (teilweise) angeblichen Drohnen verbreitet. Die Sorge wurde erstmals in skandinawischem (Luft)Raum kreiert. Dann ging man allmählich Richtung Süden rüber. Richtung Deutschland… Letztendlich wurde der Luftverkehr in München lahmgelegt.

Interessanterweise werden von den Drohnen (soweit ich weiß) keine offiziellen Aufnahmen in irgendeiner Form abgespielt. In Dänemark hieß es bspw., dass es sich hier um 500 Drohnen handele. Genau 500? Wie wurde das hochgezählt?

Ich bin leider fest davon überzeugt, dass wir wiederum vor einer minutiösen Verschwörungsplanung stehen. Unklare Quellenverweise, Angstschürerei ähneln der damaligen Nordstreamattacke, wo viele Motive eigentlich darauf hinweisen, dass Polen und Ukraine(!, der Deutschland mit aller Kraft militärisch unterstützt) dahinter sein sollten.

Es hat trotzdem ein paar Tage gedauert, bis schließlich (wieder) Russland eventuell für die Drohnen verantwortlich sein könnte. Die Vermutung war vom Kanzler Merz. Er sollte da eigentlich keinen Zweifel haben, denn die Nato-gesteuerten Medien haben die Anti-Russland Propaganda so erfolgreich seit 3 Jahren verbreitet, dass sich sogar die Bürger*Innen bei einem körperlichen Durchfall keine Gedanken über die Krankheitsursache machen sollten. Schuld ist immer Russland!!

Kurzum erleben wir meiner Meinung nach eine weitere Propagandaphase anhand der Drohnen, die vielleicht von CIA gesteuert werden, um einfach einige aber nötige Gesetzesänderungen in den europäischen Parlamenten durchzukriegen und weitere kriegstüchtige Investitionen im Namen des Geldes und Kapitalismus zu legitimieren.

Mit freundlichen Grüßen
Cumhur Eşin

---

8. Leserbrief

Moin,

Markus Lanz? Wer ist das? Ich kannte mal einen Typen, der im öffentlich-rechtlichen Fernsehen nur genau einen, dem politischen Mainstream opponierenden Gast im Gegensatz zu einigen anderen zum Gespräch hatte, dem er (oder ihr, siehe Sahra Wagenknecht zum Beispiel) permanent über den Mund fuhr, die Personen regelrecht grillte. Den habe ich für mich gelöscht, er existiert nicht mehr. Kein Wunder, daß er Gäste wie Bill Gates und Tony Blair bei sich hatte: wer die Linie der Mächtigen verfolgt, wird bei der Stange gehalten. So verwunderte es dann auch nicht, daß er bleiben durfte, nachdem er die Kultschau “Wetten, daß…” nach 33 Jahren und nur 16 Folgen in den Sand setzte: jeder andere hätte seinen Hut nehmen müssen.

“Nun mag man einwenden, dass die Karte zwar bei den Ausführungen zu den Drohnen eingeblendet wurde, aber es in den Ausführungen von Weber ja generell um hybride Kriegsführung gehe und deshalb die Einblendung der Karte bezüglich des angeblichen Vorfalls im estnischen Luftraum durchaus nicht unpassend sei.

Dieser Einwand ist berechtigt – einerseits.”

Nein, er ist schlicht falsch, denn das aktuelle Gesprächsthema war Drohnen — was hat dann

die Einblendung einer Karte mit bemannten Flugzeugen zu tun? Nichts! Das ist sachfremd. Das wissen auch die Redakteure in den Studios ganz genau. Deswegen nehmen sie eine Karte her, die mit bloßem Auge nicht genau zu erkennen ist, und suggerieren so, mit tatsächlich stattgefundenen Flügen, daß hier Drohnen existiert hätten. Kaum ein normaler Mensch kann etwas so Kleines und nur so kurz Eingeblendetes angemessen analysieren — das wissen auch die Redakteure ganz genau. Journalismus sieht anders aus, vor allem solcher nach dem gesetzlichen ÖRR-Auftrag. Das ist an Manipulation & Perfidie kaum zu überbieten. Hoffentlich fällt bald die Rundfunkgebühr: epochtimes.de/gesellschaft/showdown-in-leipzig-bundesverwaltungsgericht-entscheidet-ueber-zukunft-des-rundfunkbeitrags-a5252767.html

Man muß sich das mal auf der Zunge zergehen lassen: eine journalistische Einrichtung erpreßt quasi Gelder von den Bürgern, um ihren Laden am Laufen zu halten, wovon sie ihm wiederum Propaganda in Reinform einschenkt. Das hätte selbst die Mafia nicht besser hingekriegt.

Nicht minder perfide agiert ebenso im ÖRR Friedrich Merz im Verbund mit Caren Miosga: epochtimes.de/politik/ausland/russland-weist-vorwuerfe-zu-drohnen-in-deutschland-zurueck-a5266690.html

Null Beweise, aber einfach mal Behauptungen in den Raum stellen? Diese Menschen denken wohl, daß die meisten Bürger ihre Smartphones ausschließlich für Kurzweiliges verwendeten und kaum mehr als 5 Gehirnzellen besäßen?

Audiatur et altera pars:

Medwedew: Haben keine Drohnen, die bis nach Lissabon fliegen können: de.rt.com/europa/258028-russlands-ex-praesident-bewertet-moegliche/

-> dazu die Anmerkung, daß, immer dann, wenn man von “Provokationen vonseiten der Ukraine” spricht, stets der Westen dahinter steckt, ohne dessen militärische & finanzielle Unterstützung das Land schon längst zusammengebrochen wäre: die Ukraine ist hier nur vorgeschobener Erfüllungsgehilfe des Westens — Ablenkungstaktik, die wohl nicht mehr allzu lange funktionieren wird, weil immer offensichtlicher zutage tritt, wer hier tatsächlich das Sagen hat

Siehe auch nochmals den Verweis auf “das Playbook”: tkp.at/2025/10/05/drohnenkampagne-das-playbook/

In dubio pro reo.

Be vigilant.

Mit freundlichen Grüßen,
Michael Schauberger

---

9. Leserbrief

Guten Tag Herr Klöckner,

die Drohnensichtungen in den letzten Tagen sind für mich inszeniert. Wenn ich mir die Länder vergegenwärtige, in denen verdächtige Drohnen gesichtet wurden, dann sind das jene NATO-Mitgliedstaaten, die sich durch überdurchschnittliche Scharfmacherei gegenüber Russland auszeichnen.

de.euronews.com/next/2025/09/30/drohnen-drohnenwand-russland-nato

Die Bevölkerung soll auf Linie gebracht und gehalten werden. Wenn Roderich Kiesewetter als Reaktion auf die Sichtungen den Spannungsfall ausrufen lassen will, sind wir mitten im Drehbuch.

spiegel.de/politik/deutschland/drohnen-ueber-europa-cdu-politiker-roderich-kiesewetter-will-spannungsfall-ausrufen-lassen-a-672732f6-3d45-4ca9-9ac5-39e21aad3f35

Die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland hat einiges zu bieten, was die Irreführung der eigenen Bevölkerung betrifft. Ich möchte an das Celler Loch (Aktion Feuerzauber des niedersächsischen Verfassungsschutzes) erinnern.

de.wikipedia.org/wiki/Celler_Loch

Die damalige niedersächsische Landesregierung unter Ernst Carl Julius Albrecht war involviert und informiert. (Seine Tochter ist Ursula Gertrud von der Leyen. Hemmschwelle und kognitive Fähigkeiten hängen niedrig.) Die Öffentlichkeit und diverse Strafverfolgungsbehörden wurden über die tatsächlichen Urheber des Anschlags planmäßig getäuscht.

Die Allmachtsphantasien haben Konjunktur bei unseren Entscheidungsträgern. Ich

orientiere mich zum Trost an Abraham Lincoln.

“You can fool some of the people all of the time, and all of the people some of the time, but you can not fool all of the people all of the time.”

Die kurzzeitige Schließung des Münchener Flughafens birgt das Potential, dass die Inszenierung überreizt. Wenn der eigene Urlaub sabotiert wird, kommt der Deutsche ins Grübeln. Der Sozialstaat kann in der Zeitenwende gestutzt werden, doch Flugreisen bleiben besser unangetastet. Lassen etwa jetzt die Instinkte Markus Thomas Theodor Söder im Stich?

munich-airport.de/presse-drohnensichtung-am-flughafen-muenchen-35699498

Liebe Grüße
Jan Schulz

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- leserbriefe(at)nachdenkseiten.de für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- hinweise(at)nachdenkseiten.de wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- videohinweise(at)nachdenkseiten.de für die Verlinkung von interessanten Videos.
- redaktion(at)nachdenkseiten.de für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „Gebrauchsanleitung“.